

**PRESSEMITTEILUNG**

**BF.direkt AG vermittelt im ersten Quartal Finanzierungen von über 200 Mio. Euro**

- Begleitetes Transaktionsvolumen erreicht rund 300 Mio. Euro
- Margenstarke Developmentfinanzierungen nehmen zu
- Trend geht zum Arrangieren der kompletten Finanzierung aus einer Hand

**Stuttgart, den 12. April 2017** – Die BF.direkt AG, der Spezialist für die Finanzierung von Immobilienprojekten, hat das Jahr 2017 mit einem erfolgreichen ersten Quartal begonnen. In den ersten drei Monaten des Jahres hat BF.direkt insgesamt 47 Immobilientransaktionen begleitet. Das Transaktionsvolumen erreichte in diesem Zeitraum rund 300 Millionen Euro, das vermittelte Finanzierungsvolumen überschritt die Marke von 200 Millionen Euro. Zum Vergleich: Im selben Quartal des Vorjahres erreichte das Transaktionsvolumen rund 460 Millionen Euro, das Finanzierungsvolumen lag bei etwa 334 Millionen Euro – verteilt auf 35 Transaktionen.

Francesco Fedele, CEO der BF.direkt AG, kommentiert: „Das erste Quartal 2017 – für uns das zweite Quartal des Geschäftsjahres – ist erneut erfolgreich verlaufen. Anders als im Vorjahr haben wir weniger im Bestandsbereich finanziert und mehr im margenstarken Development. Die im Vorjahresvergleich geringeren Volumina haben sich deshalb nicht nachteilig auf unsere Ertragssituation ausgewirkt. Zudem haben wir zahlreiche Finanzierungen in der Pipeline, deren Closing erst im zweiten Quartal stattfinden wird.“ Fedele ergänzt: „Insgesamt sind derzeit auf dem Markt großvolumige Portfolios Mangelware.“

Ein geografischer Schwerpunkt der Tätigkeit von BF.direkt ist weiterhin Berlin und Umgebung. Zu den größeren Deals zählte eine komplexe Projektfinanzierung für eine Projektentwicklung in der Bundeshauptstadt mit einem Transaktionsvolumen von rund 45 Millionen Euro, für die BF.direkt die Gesamtfinanzierung, d.h. die Bank- und Mezzaninefinanzierung, strukturierte. Hervorzuheben ist zudem eine Bestandsfinanzierung im Bereich Studentisches Wohnen in Potsdam mit rund 13 Millionen Euro, bei der BF.direkt in einer früheren Projektphase im Zuge der Baurechtsschaffung selbst als Mezzanine-Investor beteiligt war. Zudem konnten bei der Finanzierung für den Endinvestor, ein in der Region ansässiges Family Office, auch KfW-Mittel eingesetzt werden. „Diese beiden Transaktionen stehen exemplarisch für unsere Leistungsfähigkeit, Finanzierungsprojekte vollumfänglich von Anfang bis

Ende und über alle Finanzierungsbausteine hinweg aus einer Hand zu betreuen“, kommentiert Manuel Köppel, CFO der BF.direkt AG.

**Pressekontakt**

**c/o RUECKERCONSULT GmbH**

Jan Schweiger

Tel.: +49 30 28 44 987 65

[schweiger@rueckerconsult.de](mailto:schweiger@rueckerconsult.de)

**Kontakt BF.direkt AG**

Manuel Köppel, CFO

Tel: +49 711 22 55 44 136

Mail: [m.koeppel@bf-direkt.de](mailto:m.koeppel@bf-direkt.de)

**Über die BF.direkt AG**

Die BF.direkt AG ist ein unabhängiger Spezialist für die Finanzierung wohnwirtschaftlicher und gewerblicher Immobilienprojekte. Als einer der führenden Finanzierungsberater entwickelt sie innovative Finanzierungsstrategien und findet dafür passende Finanzierungspartner. BF.direkt kennt alle am Markt verfügbaren Finanzierungsbausteine – unabhängig davon, ob Fremd-, Eigen- oder Mezzanine-Kapital. Bei Bedarf investiert BF.direkt auch selbst in Projekte. Zu den Kunden von BF.direkt zählen namhafte Bauträger, Projektentwickler, börsennotierte Immobiliengesellschaften, Immobilienfonds, Pensionskassen sowie Family Offices aus dem In- und Ausland. Im vergangenen Geschäftsjahr vermittelte BF.direkt ein Kreditvolumen von über einer Mrd. Euro. Das begleitete Transaktionsvolumen belief sich auf über 1,5 Mrd. Euro.